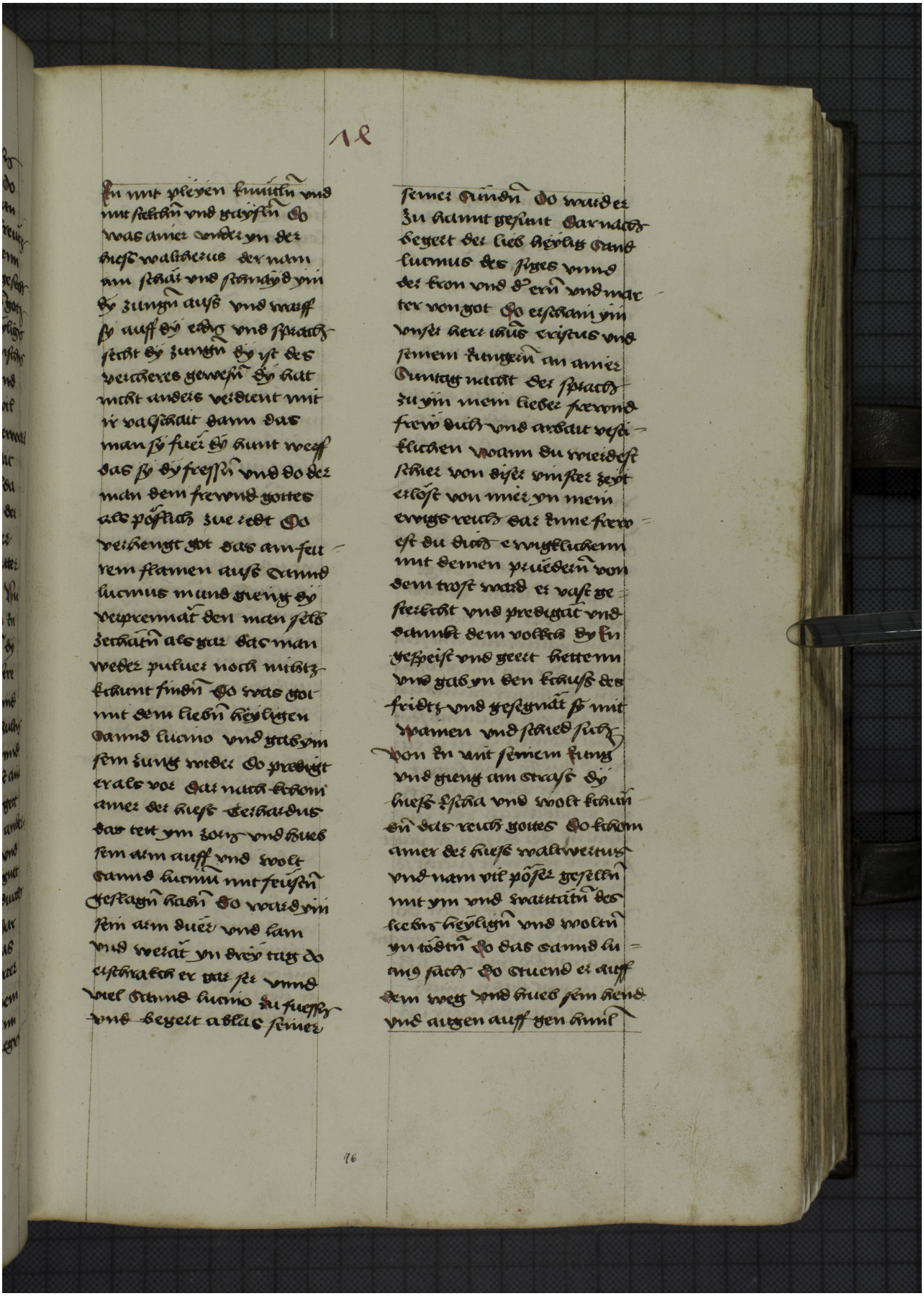
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



76r

fu mit pleyen knuttln vnd
mit sichtln vnd geyslln do
was amer erdet in der
kirch walthezus der nam
am stab vnd stunch yn
dy zungn aus vnd warff
sy auff dy erdn vnd sprach
sicht dy zungn dy ist des
peichtvaters gewesn dy hat
nicht andeis verdient mit
ir vagkeit dann das
man sy fuer dy kunt wesn
das sy dy fressn vnd do der
man dem frewnd gottes
als pöslich zue sicht do
verhengt got das ain feu
rem flamen aus dann
lucinus munt greift dy
verpremat den man sich
zertraten als gras das man
weder pulver noch mitlz
kraut findn do was got
mit dem liebn heylgen
dann lucino vnd gab im
sein zunge wider do predigt
er als vor dar nach kham
amer der kirch theodorus
das ert im zorn vnd kriegs
sein aim auff vnd wolt
dann lucinum mit feysn
erschlagn dasn do wurd im
sein aim dürr vnd lam
vnd weart yn drey tag do
erstraft er gat sy vnd
viel dann lucino zu fuessn
vnd begert ablas seiner
sunder do wurd er
zu dann gesant darnach
begert der lieb heylig dann
lucinus des sigres vnm
der kron vnd der ern vnd mar
ter von got do erschain im
vnser herr ihesus cristus vnd
seinem kungrein am amer
suntag nacht der sprach
zu im mein lieber frewnd
frew dich vns arbait vesa
lichen wann du wirdest
scheiden von diser vinster zeit
erlost von mir yn mein
ewigs reich dar inne frew
est du dich ewigklicherm
mit deinen peuedein von
dem trost ward er vast ge
sterkt vnd predigt vnd
dannkt dem volkes dy sin
gespeist vnd geert hetten im
vnd gab yn den kraus des
fridtz vnd gesegnat sy mit
namen vnd schied sich
von in mit seinem kung
vnd gieng am graus dy
kirch ecclesia vnd wolt kraun
en das reich gottes do kham
amer der kirch walthezius
vnd nam vil pöser gesellen
mit im vnd martrtn des
liebn heylign vnd woltn
yn tödtn do das dann lu
ang sach do drueng er auf
dem weg vnd kriegs sein hend
vnd augen auff gen himl